Die natlose, sanitäre, Anti-Splash-Zuführungskanne, achsenlose Schüssel, einfachen Kopflager, verstellbaren Eimerhalter und ölbichte Basis sind nur einige exklusive Vorzüge, verantwortlich für den ungeheuren Verkauf der

Neuen verbesserten DeLaval Separatoren.

Schreibt um Katalog und Namen des nächsten Agenten.

The DeLaval Separator Co.,

Montreal Winnipeg Vancouver

Farm und Haus.

Unseren werten Lesern zur Nachricht, daß sich unsere Geschäfts-Räume jetzt in der Northern Bank, Scarth Straße, in Zimmer 104 zu ebener Erde befinden und werden wir uns freuen, unsere Freunde nunmehr dort recht oft begrüßen zu können.

Saskatchewan Courier Publ. Co.

Wir geben hiermit eine Liste der lizentierten Getreide-Kommissionshändler und der für die Saison 1909 lizentierten „Track"-Käufer. Die Liste ist vom Warenhaus-Kommissär C. C. Castle, Winnipeg, zusammengestellt. Wo keine andere Adresse angegeben, ist die Adresse Winnipeg, Man.

Kommissionshändler.

Grain Growers Guide Co., Ltd.; Spencer Grain Co.; McLennan, Brown, Campbell & Wilson; Winnipeg Elevator Co.; Atlas Elevator Co.; Canadian Elevator Co.; Cummings Hazlett Co.; McCabe Elevator Co.; G. B. Murphy & Co.; Inland Grain Co.; Wilson Leslie Co.; Saskatoon Milling & Elevator Co.; Ogilvie Flour Mills Co.; Northern Elevator Co.; W. J. Bettinger Co.; North Star Grain Co.; Geo. Manson & Sons; Expert Grain Co.; Consolidated Commission Co.; Robt. Muir &Co.; Matheson, Lindsay Grain Co.; Peter Jans & Co.; Hargraft & Gooderham, Hall Co., Ltd.; Horriott & Milne; National Elevator Co.; Security Elevator Co.; British American Elevator Co.; C. C. Turner & Co.; Jas. Richardson & Sons; W. S. Logan; James Carruthers & Co.; Dominion Elevator Co.; Union Grain Co.; D. Morrison Co.; H. H. Winearb; John McVicar; Monarch Grain Co.; S. Scott; Alameda Farmers Elevator Trading Co. (Alameda); International Elevator Co.; John Geddes; Western Canada Flour Mills; Randall, George & Michael Ltd.; S. S. Pink; Cummings Grain Co. (Calgary); Western Elevator Co.; Parrish & Heimbecker; Vandusen Harrington Co.; McLaughlin & Ellis, Ltd.; Norris & Co.; McBean Bros.; Anchor Elevator and Warehousing Co.; Thompson Sons & Co.; Pacific Grain Co., Ltd.; Manitoba Commission Co., Ltd.; Grenfell Milling & Elevator Co.; Grenfell State Elevator Co., Ltd.; Dunsheath, McMillan Co.; Vancouver Milling & Grain Co. (Vancouver); Young Grain Co., Ltd.; Simpson, Hepworth Co.; S. T. Fawcett (Medicine Hat); W. S. McLaughlin & Co.; J. P. Graves; R. Bawlf Grain Co.; Maple Leaf Flour Mills Co.; Alberta Grain Co. (Calgary); Royal Grain Co.; Alberta Pacific Elevator Co. (Calgary); British Empire Grain Co.; John Billings, jr.; Riley & Graves; Leitch Bros. (Oak Lake).

Track-Käufer.

Grain Growers Grain Co., Ltd.; Spencer Grain Co.; McLennan Bros.; Goose Lake Grain and Lumber Co. (Saskatoon); Winnipeg Elevator Co.; A. Forsythe & Co. (High Bluff); Atlas Elevator Co., Ltd.; Canadian Elevator Co.; Calgary Milling Co. (Calgary); Cummings, Hazlett Co.; McCabe Elevator Co.; Andrew Setter (Russell); G. B. Murphy & Co.; Inland Grain Co., Ltd.; Ogilvie Flour Mills Co.; Wilson, Leslie Co.; Saskatoon Manufacturing and Elevator Co.; Northern Elevator Co.; W. J. Bettinger; Imperial Elevator and Lumber Co.; George & Robinson (McLeod); North Star Grain Co.; Soo Line Milling and Elevator Co. (Weyburn); Lake of the Woods Milling Co.; Simpson Bros. (Virden); Stavely Supply & Trading Co. (Stavely); Geo. Manson & Sons; Parker Bros. (Yorkton); O. K. Wilson (Milestone); Export Grain Co., Ltd. (Brandon); Consolidated Commission; Robert Muir & Co.; Matheson Lindsay Grain Co.; C. G. Brown (Erskine); Chalmers & Watson (Pilot Mound); Wm. Carson (Calgary); Peter Jansen Co.; Scottish Co-operative Wholesale Society, Ltd.; Central Grain Co. (Winnipeg); Hargraft & Gooderham; Horriott & Milne; Hall Co. Ltd.; McMurtry & Chapelle (Oxbow); National Elevator Co.; Security Elevator Co.; British American Elevator Co.; Hall Milling Co. (Lumsden); Jas. Richardson & Sons; W. S. Logan; Prudential Exchange Co. (Lang); Standard Elevator Co.; Dominion Elevator Co.; S. Scott; Great West Grain Co. (Brandon); Northwest Jobbing and Commission (Lethbridge); Brown Milling and Elevator Co., Ltd. (Portage la Prairie); Alameda Farmers Elevator Trading Co. (Alameda); D. R. Davis Grain Co. (Begreville); Swain & Robinson (Grand View); International Elevator Co. (Claude); Terwilliger (Calgary); John Geddes; Western Canada Flour Mills Co.

Proben-Bureau der Getreidebauer.

Die Grain Growers Association von Manitoba traf kürzlich Arrangements mit den Eisenbahngesellschaften und dem Hauptgetreide-Inspektor, wodurch Waggons mit Getreide, die an die Grain Growers Grain Co. gesandt werden, von den Beamten der Gesellschaft eingesehen werden, so daß eine zu niedrige Klassifizierung resp. Gradierung nicht so leicht vorkommen kann.

Die Association hat kraft dieses Uebereinkommens ihre eigenen Beamten in den Eisenbahn-Yards, die die Beamten des Hauptgetreideinspektors begleiten. Aus jeder Car für die Grain Growers Association entnehmen sie eine Probe. Diese Probe wird in den Offices der Gesellschaft gradiert und dann aufbewahrt für späteren Gebrauch. Wenn die Entscheidung des Inspektors verschieden ist von der Gradierung des Sachverständigen der Grain Growers Association, so wird die Sache von der Association des weiteren untersucht, um wenn möglich eine andere, d. h. bessere Gradierung zu bewirken.

Diese Methode ist erst seit einigen Wochen in Gang. Aber schon jetzt scheint sie wunderbar gut zu arbeiten. Sie wird ohne Zweifel ein gut Teil ungerechter Kritik an dem Inspektions-Departement beseitigen und eine so gut wie vollkommene Gradierung unter dem bestehenden System garantieren.

Alle, die mit dem Mühlen-Wert des Getreides bekannt sind, geben fast einstimmig zu, daß ein Gradierungs-System wie das unsrige nicht genau den wirklichen Wert des Getreides bestimmt. Getreide, das nach den Inspektions-Regulationen z. B. nur No. 2 oder vielleicht nur No. 3 Northern gradiert [illegible] Müllers gerade ebenso gut sein als Weizen, der No. 1 gradiert. Doch werden die Werte nach einer Gradierungs- oder Klassifizierungs-Methode festgesetzt, das heißt, ein bestimmter Preis wird für No. 1 Northern gezahlt und für niedrigere Grade werden niedrigere Preise bezahlt.

Es wird behauptet, daß, wenn die Terminal-Elevatoren in Fort William und Port Arthur unter Regierungskontrolle oder in Händen Unabhängiger seien, Arrangements getroffen werden können, um das Getreide in besondern Behältern aufzubewahren. Dadurch würden Müller oder Käufer in der Lage sein, Weizensorten resp. Weizentypen zu sammeln, die ähnlich im Mehlwert sind. Der Weizen könnte dann nach seinem eigentlichen Mühlen- oder Mehlwert klassifiziert und so verkauft werden. Die Grain Growers Association verlangt, daß die Regierung die Elevatoren kontrollieren soll und verlangt Einführung dieses Systems. Je besser die Verhältnisse auf dem Getreidemarkt sind, desto besser für den Farmer sowohl wie für den Geschäftsmann. Die Landwirtschaft ist die Hauptindustrie in West-Canada. Die Prosperität des Landes hängt von der Prosperität der Farmer ab und alles, was dazu dienen kann, dem Farmer mehr für sein Getreide zu bringen, ist der ernstlichen Beachtung aller wert.

— G. G. —

Das Kleine.

Nicht mit plötzlichen Gewalten
Schafft Natur in ihrem Reich;
Doch im kleinen hauszuhalten,
Darin kommt ihr niemand gleich.

Will sie eine Hülle breiten
Auf das frosterstarrte Land,
Läßt sie kleine Flocken gleiten
Langsam, still, doch unverwandt.

Kleiner Körnlein Riesenmengen
Halten selbst Orkanen stand,
Will das Meer sie rückwärts drängen,
Häuft es Dünen auf am Strand.

Mahnung.

Was du als Mann dir liebend hast
erwarben,
Nicht glänzend Gold und auch nicht
eitel Gut,
Das mit dir teilt des Lebens Kampf
und Sorgen —
Ich mein' dein Weib und dessen
Opfermut —
Dies sollst du dir durch treue Lieb'
erhalten,
Ein braves Weib ist mehr als Erdenglück!
Kannst du ein solches Gut nicht wohlverwalten,
Der Himmel nimmt's gar bald von
dir zurück! —
Wie kläglich muß du dir dann selbst
erscheinen,
Denn, was als Jüngling Böses du
getan,
Wirst du als Greis ganz sicherlich
beweinen
Und nie mehr findest du die Ruhe
dann.

Richtiges Melken.

Besonders im kleinbäuerlichen Betriebe wird das Melken oft nur als eine Nebenarbeit betrachtet und deshalb weniger tüchtiges Personal damit beauftragt. In Wirklichkeit ist aber richtiges Melken Grundbedingung zu einer rentablen Viehhaltung und somit auch einer nutzbringenden Landwirtschaft.

Von einem richtigen Melken hängt ab:

1. Die Menge und Güte der Milch.
2. Die Leistungsfähigkeit und
3. Die Gesundheit der Tiere.

Durch schlechtes Ausmelken bleibt ein bedeutender Teil, und da die zuletzt gewonnene Milch die fettreichste ist (Fettgehalt der zuerst bis zu der zuletzt gewonnenen Milch ist 0.8 bis 5.2 Prozent), gerade die wertvollste Milch im Euter zurück; auch könnten durch richtiges Melken viele Milchfehler vermieden werden. Wenn bei schlechtem Ausmelken Milch im Euter bleibt, so übt diese auf die milchabsondernden Zellen einen Gegendruck aus, wodurch sie in ihrer Tätigkeit gehemmt werden. Wird wiederholt schlecht ausgemolken, so gewöhnen sich die Milchdrüsen daran udn gehen in ihrer Leistung zurück; solche Kühe werden dann dauernd weniger Milch geben.

Die Gesundheit der Tiere leidet bei unrichtigem Melken.

Bei grober Behandlung können leicht Blutgefäße im Euter zerrissen werden; wenn wiederholt schlecht ausgemolken wird, können Euterentzündungen eintreten.

Erfordernisse zu richtigem Melken sind:

1. Ruhige, freundliche Behandlung des Tieres.
2. Gründliche Reinigung des Euters.
3. Kräftiges, langstrichiges Melken.
4. Vollständiges Ausmelken.

Beide ersteren Punkte bedürfen wohl keiner besonderen Erwähnung. Vollständiges Ausmelken geschieht am besten durch langstrichiges Melken, indem man die Striche möglichst weit oben anfaßt und den Druck von oben nach unten zunehmen läßt. Es empfiehlt sich dabei, den Eimer auf den Boden zu stellen, mit dem Stuhl möglich weit wegzurücken und sich mit dem Kopfe an das Tier zu lehnen. Man kann in dieser Stellung die Arme gestreckt halten, wodurch man eine viel höhere Kraftverwertung erreicht. Da aber den am Boden stehenden Eimer die Tiere leicht umrennen, empfiehlt sich die Anschnallvorrichtung.

Ein gut gebildetes Euter.

Die Größe und Form des Euters hat viel zu tun mit der Leistungsfähigkeit einer Kuh im Milchgeben; das Euter wird immer als ein gutes Zeichen gelten können, ob die Kuh imstande ist, viel Milch zu geben oder nicht. Das Euter ist als ein Sammelraum für die Milch zu betrachten und soll deshalb groß und fassungsfähig für eine starke Milchaufnahme, mit breitem vollem Ansatz am Körper, gut weit nach hinten und vorn vorgeschoben und soll namentlich von hinten aus gesehen gut voll und fast viereckig geformt sein; es muß kein Fleischeuter sein, sondern soll nach dem Melken schlaff werden. Von einem solchen Euter ist zu erwarten, daß es fähig ist, Milch zu erzeugen und zu fassen. An einem wohlgeformten Euter sollen die Zitzen weit auseinander und gut gleichmäßig angesetzt stehen, von mittlerer Größe und nicht zu dick sein; das Euter soll nicht hängen, sondern fest und drall am Körper sitzen, mit einer losen elastischen Haut überzogen. Zu einem derartig gut entwickelten Euter werden auch gute sogenannte Milchadern führen, diese sollen gleichmäßig verlaufend sich gut weit unter den Bauch erstrecken und nicht klumpig auftreten und wenn die Kuh trocken ist, sollen sie nächst verschwunden und in den Körper zurückgetreten sein. Diese Milchadern stehen in sehr naher Verbindung mit den Blutgefäßen, aus denen die Milchbildung bewerkstelligt wird. Eine starke Zuführung von Blut nach diesen Milchdrüsen, aus dem die Milch bereitet wird, ist eine Notwendigkeit, wenn die Kuh viele Milch geben soll, und deshalb stehen Milchadern und Euter in nächster Verbindung und Wechselwirkung. Starke Euterentwicklung sieht gewöhnlich auch in Verbindung mit einem weiten Leibes- und Bauchumfang, was auf kräftig und groß entwickelte Verdauungsorgane deutet und durch diese wird die ganze Nahrung für den Körper und die Stoffe für die Milchbildung beschafft. Die Möglichkeit starker Futteraufnahme und eine gute Futterverwertung in Verbindung mit einer guten Euterentwicklung sind die Grundlage für die Leistungsfähigkeit einer Kuh im Milchgeben, und eine Kuh wird nie eine besonders gute Milchkuh sein, wenn ihr diese Anzeichen abgehen; sie kann es nicht sein, weil sie die Vorbedingungen dazu nicht besitzt.

Reinheit der Drogen ist Alles.

Sie können sicher sein, daß Sie immer die reinsten erhalten, wenn Sie hier kaufen. Manchmal kosten Sie mehr, oft aber weniger, aber die

Reinheit der Drogen

ist gewiß und muß sein.

T. W. Hutcheson,
Drogist und Papierhändler,
Swift Current.

Swift Current Swift Current

Anderson & Edmanson
Gerätschaften.

Farmers! Beachtet unser Lager in Wagen und Wagenkästen.

Maudt Hamilton Moline

Werden Sie im Herbst pflügen? — Versucht einen unserer **John Deere oder Moline Gang Pflüge und Scheiben-Pflüge.**

Seht Euch unser **schweres Geschirr** an. Wir können Euch **Bargains** zeigen.

Versucht unsere **Putzmühle** ehe Ihr kauft.

Swift Current Land Co., Ltd.

Box 229 Swift Current Box 229

Wildes Land in jeder Quantität von 160 Acker an.
Verbesserte Farmen gut gelegen.
Stadt-Eigentum und Gelegenheitskäufe.
Farm und Stadt Anleihen und Versicherung.
Beste Gesellschaften. Niedrige Raten.
Korrespondenzen erbeten.

Achtung, Farmer!

Bringt Euer Schafvieh, Schafe zu mir. Ich bezahle Euch den richtigen Preis.

Paul Philipson,
Rosthern Meat Market.

Kaufe alle Sorten von Fellen und Häuten.

FURS AND HIDES

für Bargeld. 10 bis 50 % mehr für Euch durch Verfeuden Roher Häute und Felle an uns, statt daheim zu verkaufen. Schreibt um Preisliste, Marktbericht, Abreißzettel und unseren **Jäger- und Trapper-Führer,** 2. Auflage. $10,000 Buch. 450 Seiten, ledergebunden. Das Beste, das je darüber geschrieben wurde. Bilder aller Tiere. Alle Trapper-Geheimnisse, Köder, Fallen, Wildgeleise. Wo Fallen zu stellen und wie ein erfolgreicher Trapper werden. Es ist eine richtige Encyclopädie. Preis $2, für unsere Kunden $1.25. Häute zu prachtvollen Decken verarbeitet. Unser magnetischer Köder fängt alle Tiere, $1 die Flasche. Sendet die Felle und Häute an uns für höchste Preise.
Andersen Bros., Dept. 91, Minneapolis, Min.

Unsere Herbst- und Wintersachen sind jetzt alle am Lager.

Alle Arten Schuhe, Stiefel und Handschuhe.
Spezialitäten für Sportsleute u. Farmer.
Gummi-Ueberschuhe, Filzschuhe.
Beste Qualität. Billigste Preise.

Engel Bros. Scarth-Str.
Der deutsche Schuhladen.

Bonded Lizensiert.

Weizen Hafer Gerste Flachs

An unsere deutschen Freunde!

Wir gestatten uns mitzuteilen, daß die Manitoba Getreidebauer-Vereinigung Arrangements gemacht hat, wonach alle an die „Grain Growers Grain Company" gesandten Waggons so streng wie möglich gecheckt werden inbezug auf Grad. Unsere eigenen Leute nehmen Proben sobald die Waggons auf dem Bahnhof ankommen. Diese werden in unsere Office genommen. Wir haben uns die Dienste des Herrn Massey, eines der besten Getreide-Beurteiler in Manitoba gesichert. Er sagt, welchen Grad der Waggon erhalten sollte. Wenn der vom Inspektor gegebene Grad davon abweicht, wird die Angelegenheit sofort von uns aufgenommen.

Sendet Euer Getreide an uns und habt diesen Vorteil. Es wird nur mit Waggons getan, die an unsere Gesellschaft gesandt werden. Wir geben schnell Vorschüsse, wenn es verlangt wird.

Schreibt um Auskunft. — Adressiert:

Grain Growers Grain Co., Ltd.
Winnipeg, Man.

Bemerkung—Alberta Farmer adressieren: Grain Growers Grain Company, Calgary.

Wir sind vorbereitet, jetzt Geld in kürzester Zeit zu verleihen, da wir das Land selbst besichtigen und deswegen keine Verzögerungen entstehen.

Ebenso sind wir jetzt in der Lage, Farmen gegen Stadt-Eigentum und umgekehrt zu vertauschen, und sind willens, dabei etwas Bar zu bezahlen, wenn es eine gute Sache ist.

Wir haben auch einige ½ Sektionen zu verkaufen und wollen eine Viertelsektion als erste Zahlung annehmen.

Rink Land Co.,
1613 Broad Str. Regina. Phone 775

W. J. Hydes' Mühle und Elevator — **Balgonie, Sask.**

Unser Mehl ist das Beste. Wir mahlen nur alten Weizen und **garantieren jeden Sack Mehl,** der von uns gekauft wird.

Wir haben die beste Einrichtung zum Getreide-Schroten und machen dies eine Spezialität.

Regina Niederlage 2133 Süd Railway Str.
Phone 777

Geld-Verlust an Pferden.

Dazu giebt es verschiedene Wege; Wetten auf das falsche Pferd, Versehen machen beim Handel, am häufigsten aber geschieht es durch Vernachlässigung der Gesundheit derselben. Ein großer Teil dieses Geldes kann gespart werden durch Gebrauch von

Jersey Condition Pulver.

Pfund desselben, giebt eine glänzende Haut, macht die Muskeln hart und bringt das Tier in erstklassige Verfassung.

Diese Pulver werden frisch gemacht, von den besten Zutaten, weswegen die ständigen Verkäufe fortwährend zunehmen. Preis 25c per Pfundpacket, oder 5 Pfd. für $1.00.

M. A. Eby, Chemiker und Droguenhändler, **Yorkton Sask.**

Hauptniederlage für alle Kodak-Zutaten.

Wichtiger Auktions-Verkauf von Vollblut Shorthorn Vieh.

Im Auftrage von Herrn H. C. Graham, Sea Park, Alta., werde ich auf meinem Markt an Broad-Str., No. 1790, Ecke 11. Ave., Regina, am

Dienstag, den 9. Nov.,

eine Waggonladung **Vollblut-Kühe, Bullen und Rinder** verkaufen.

Versäumt diesen Verkauf nicht, wenn Ihr Euer Vieh verbessern wollt.

Verkauf beginnt 1.30 Uhr nachm.

Bedingungen—**Bar.**

Geo. Ross, Auktionator,
Office und Markt:
1790 Broad-Straße, Ecke 11. Avenue.
Phone 496.